

TV Wertheim blickt auf erfolgreiches Jahr zurück – Hannelore Kober für 80 Jahre Mitgliedschaft geehrt

Wertheim. Im Rahmen seiner Hauptversammlung im Restaurant Kette (Zorbas) hat der Turnverein Wertheim auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückgeblickt. Neben den Ehrungen langjähriger Mitglieder standen die starke Nachwuchsarbeit im Kinderturnen, die positive Entwicklung der einzelnen Abteilungen sowie die erfolgreiche Arbeit des Gesundheitszentrums TOPvital im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Vorsitzender Axel Wältz dankte den zahlreichen Übungsleiterinnen und Übungsleitern für ihr außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement. Angesichts der vielfältigen gesellschaftlichen Herausforderungen sei dieses Engagement von unschätzbarem Wert.

„Unsere Gesellschaft steht unter Druck und der Alltag vieler Menschen ist von Herausforderungen geprägt. Umso dankbarer bin ich, dass das Ehrenamt in Wertheim trägt und wir dadurch zuversichtlich in die Zukunft blicken können“, betonte Wältz. Der TV Wertheim stehe für Stabilität und Verlässlichkeit – Eigenschaften, die vor allem durch den Einsatz der vielen Ehrenamtlichen möglich seien. Gleichzeitig warb der Vorsitzende um weitere Unterstützung: Der Verein benötige dringend zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und rief dazu auf, neue Helferinnen und Helfer für den Verein zu gewinnen. Zudem kündigte Wältz die Teilnahme des TV Wertheim am Festumzug der Michaelismesse an.

Die Berichte aus den Abteilungen verdeutlichten die große Vielfalt des Sportangebots. Andreas Weber berichtete von einer positiven Entwicklung der Basketballabteilung und zeigte sich besonders erfreut über die Trainingsbedingungen in der neuen Dreifeldturnhalle am Gymnasium. Martin Krank hob die erfolgreiche Nachwuchsarbeit der Badmintonabteilung hervor, in der wieder zahlreiche Jugendliche aktiv seien und sportliche Erfolge erzielt würden.

Ebenfalls positiv entwickelt sich die Karateabteilung unter der Leitung von Cheftrainer „Schlatt“. Das Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Neben regelmäßigen Gürtelprüfungen gehören auch Lehrgänge mit international renommierten Karatemeistern zum Programm.

Ein besonderes Aushängeschild des TV Wertheim ist die Kinderturnabteilung, wie Nadine Binder-Schwarzmeier berichtete. Hier werden Woche für Woche zahlreiche Kinder betreut – vom Eltern-Kind-Turnen über das Vorschulturnen bis hin zum Gerättturnen und den Wettkampfgruppen. Damit leistet die Abteilung einen wichtigen Beitrag zur sportlichen Förderung und Bewegungserziehung von Kindern und Jugendlichen. Gleichzeitig werden weitere Übungsleiterinnen, Übungsleiter sowie Helferinnen und Helfer gesucht, um das vielfältige Angebot langfristig sichern und weiterentwickeln zu können. Neben den vereinsinternen Wettkämpfen zählt insbesondere das traditionelle Nikolausturnen mit mehr als 200 aktiven Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu den Höhepunkten des Vereinsjahres.

Maria Kern berichtete von den zahlreichen Fitness- und Gymnastikgruppen in Wertheim und den Ortschaften, bei denen neben der Bewegung auch die Gemeinschaft gepflegt werde. Gerhard Kern ergänzte, dass die Übungsstunden regelmäßig stattfinden und neue Mitglieder gewonnen werden konnten.

Stefanie Kunkel verlas den Bericht der Showtanzgruppe, die den Turnverein auch in der vergangenen Saison bei zahlreichen Veranstaltungen erfolgreich repräsentierte und darüber hinaus in den sozialen Medien große Aufmerksamkeit erzielt. Mit den „Velofreunden Wertheim“ verfügt der Verein inzwischen zudem über eine neue Abteilung, die mit gemeinsamen Mountainbike-Ausfahrten ein weiteres attraktives Angebot geschaffen hat.

Ein weiterer Schwerpunkt der Versammlung war die Entwicklung des vereinseigenen Gesundheitszentrums TOPvital. Axel Wältz berichtete von einer weiterhin sehr hohen Nachfrage. Sowohl das medizinische Gerätetraining als auch der Reha-Sport würden hervorragend angenommen. Auch die vereinseigene Physiotherapiepraxis sei stark ausgelastet. Der Verein suche deshalb dringend weitere Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten.

„Wir sind die einzige Physiotherapiepraxis mit gemeinnützigem Hintergrund in der Region. Deshalb bitten wir alle, in ihrem persönlichen Umfeld für unsere Stellenangebote zu werben“, appellierte Wältz.

Finanzvorstand Manfred Rieger stellte den Kassenbericht vor und machte deutlich, dass der TV Wertheim auf einem soliden finanziellen Fundament stehe. Das Haushaltsvolumen des Vereins belaufe sich mittlerweile auf rund 1,8 Millionen Euro. Trotz der umfangreichen Verwaltungsaufgaben mit mehreren tausend Buchungen sei es auch im Jahr 2025 gelungen, ein positives Jahresergebnis zu erzielen.

Besonders hob Rieger den Einsatz der Übungsleiterinnen und Übungsleiter sowie der Mitarbeitenden im Gesundheitszentrum TOPvital hervor: „Euer Einsatz trägt dazu bei, die Wertschätzung unserer Mitglieder und Patienten in hohem Maße zu erhalten. Somit können wir gemeinsam als Team das gefragte Vereinsangebot auch finanziell tragen und absichern.“

Kassenprüfer Bernd Weigang bescheinigte eine vorbildliche Kassenführung. Im Anschluss wurde der Gesamtvorstand von der Mitgliederversammlung einstimmig entlastet.

Ein Höhepunkt der Versammlung waren die Ehrungen langjähriger Mitglieder. Für ihre Treue zum Verein wurden ausgezeichnet:

25 Jahre Mitgliedschaft:

Hiltrud Jagodics, Silke Krank, Ralph Winzenhöler

40 Jahre Mitgliedschaft:

Nadine Binder-Schwarzmaier, Gaby Hartleb, Brigitte Jung

50 Jahre Mitgliedschaft:

Klaus-Peter Schmidt-Viereck, Regina Schmidt-Viereck

80 Jahre Mitgliedschaft:

Hannelore Kober

Mit großem Applaus würdigten die Anwesenden insbesondere Hannelore Kober, die dem TV Wertheim seit beeindruckenden 80 Jahren die Treue hält. Die Ehrung unterstrich eindrucksvoll die enge Verbundenheit vieler Mitglieder mit dem Traditionsverein und dessen wichtige Rolle im gesellschaftlichen Leben der Stadt.